

Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 3

Vorlage Nr.: 01/095/VI/009/2005

öffentlich

Amt:	Verbandsgemeindewerke	Datum:	08.12.2005/Werk
Sachbearbeiter:	Dieter Götten	AZ:	

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung
1	Verbandsgemeinderat	22.12.2005	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Feststellung Jahresabschluss 2004 und Beschluss über Gewinnverwendung - Verbandsgemeindewerke - Abwasserentsorgung -

Sachverhalt:

Die Bilanzen der Verbandsgemeindewerke Annweiler am Trifels für 2004 wurden im Haupt- und Finanz- sowie Werkausschuss am 08.12.2005 von Herrn Wirtschaftsprüfer Laehn von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH, Koblenz, erläutert. Der Jahresabschluss 2004 ist durch den Verbandsgemeinderat festzustellen.

Das Zahlenwerk des Jahresabschlusses 2004 zeigt sich im Einzelnen wie folgt:

Verbandsgemeinde Kanalwerk

Bilanz per 31.12.2004

Die Jahresbilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Summe von

35.358.828,98 €
=====

Jahreserfolgsrechnung 2004

Erträge (Umsatzerlöse, sonstige Erlöse, aktivierte Eigenleistungen und sonstige Erträge) über insgesamt

3.980.192,39 €

Aufwendungen (für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Personalkosten, Abschreibungen, Zinsen und Steuern etc.) über insgesamt

3.862.778,96 €

Jahresgewinn 2004

117.413,43 €
=====

Gemäß Bericht des Wirtschaftsprüfers wurde entsprechend § 4 Absatz 3 in Verbindung mit Absatz 1 Ziffer 3 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22.07.1991 (GVBl.Rhld.-Pfalz vom 29.08.1991) festgestellt, dass im wesentlichen

- die wirtschaftlichen Verhältnisse geordnet sind und
- die Geschäftsführung keinen Anlass zu Beanstandungen gibt.

Auf den beigefügten Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2004 mit einer Bilanzsumme von 35.358.828,98 € fest und beschließt den Gewinn in Höhe von 117.413,43 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bestätigungsvermerk und den Bestätigungsbericht ortsüblich zu veröffentlichen.

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.